

ESPRESSO-KONZERT

Mittwoch 19.10.2022

14.00 Uhr · Kleiner Saal

LEONKORO QUARTETT

JONATHAN SCHWARZ *Violine*

AMELIE WALLNER *Violine*

MAYU KONO *Viola*

LUKAS SCHWARZ *Violoncello*

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Divertimento F-Dur KV 138

(ALLEGRO)

ANDANTE

(PRESTO)

Robert Schumann (1810–1856)

Streichquartett A-Dur op. 41 Nr. 3

ANDANTE ESPRESSIVO – ALLEGRO MOLTO MODERATO

ASSAI AGITATO

ADAGIO MOLTO

ALLEGRO MOLTO VIVACE

In Kooperation mit dem Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e.V.

HINWEISE ZUR PANDEMIE

Es besteht keine Maskenpflicht mehr während Ihres Konzertbesuchs. Selbstverständlich überlassen wir es Ihnen, während Ihres Aufenthalts weiterhin eine Maske zu tragen, wenn Sie sich damit wohler fühlen. Aus gegenseitiger Rücksichtnahme möchten wir Sie bitten, bei Wartesituationen im Haus wie gewohnt auf ausreichend Abstand untereinander zu achten.



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwidерhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Im Porträt

LEONKORO QUARTETT

Leonkoro, auf Esperanto: Löwenherz, spielt nicht zufällig auf Astrid Lindgrens Kinderbuch über zwei Brüder an, einem Buch, das der schwerwiegenden Tatsache des Sterbens eine große und herzliche Portion Trost gegenüberstellt – einem Sinn, dem sich an nicht wenigen Stellen auch die Quartett-Musik widmet.

Neben einem Kammermusikstudium bei Heime Müller an der Musikhochschule Lübeck studiert das Quartett seit 2020 mit großzügiger Unterstützung der Santander Consumer Bank AG bei Günter Pichler (Primarius Alban Berg Quartett) am Kammermusikinstitut der Escuela Superior de Música Reina Sofía Madrid. Außerdem wird es intensiv von Mitgliedern des Artemis Quartett an der Universität der Künste Berlin gefördert. Weitere künstlerische Impulse erhielten die vier Musiker:innen von Alfred Brendel, Reinhard Göbel, Rainer Schmidt (Hagen Quartett), Oliver Wille (Kuss Quartett) und Luc-Marie Aguera (Quatuor Ysaÿe).

In der Saison 2022/2023 gastiert das bereits vielfach preisgekrönte Leonkoro Quartett unter anderem im CAPE Ettelbruck, in der Alten Oper Frankfurt, beim VIBRE Festival in Bordeaux, dem Streichquartettfest in Heidelberg und den Musikfestspielen Dresden. Zudem startet das Ensemble seine dreijährige Residenz in Leeds und ist mit zwei Konzerten im Schloss Esterhazy zu Gast. Im Mai erfolgte bereits die Ernennung in das BBC Radio 3 New Generation Artists Programm, dessen Teil das Quartett von 2022 bis 2024 sein wird.

Das Leonkoro Quartett ist Pirastro-Artist.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann

REDAKTION Dr. Dietmar Hiller, Tanja-Maria Martens · Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de